

Gönnen *mittelhochdeutsch (9. Jahrhundert)*
gunnen, ginnen althochdeutsch (gi)unnan ... lieben gönnen.
Die Bedeutung ist etwa „gewogen sein“, dies erweist die
Verwandtschaft mit gr. „oninemi“, ich nütze, helfe, erfreue
Aus: Kluge, Etymologisches Wörterbuch
der deutschen Sprache, Berlin/New York, 2002

Was können wir Ihnen als Gegenleistung bieten?

Sie werden an alle **AGOG**-Veranstaltungen eingeladen

Sie haben ein Mitspracherecht an der **AGOG**-Generalversammlung

Sie profitieren von einer Ermässigung von 50 % bei **AGOG**-Tagungen.

Werden Sie Gönnlerin/Gönnern der Arbeitsgemeinschaft operative Gruppe **AGOG**

Name

Vorname

Adresse

e-mail Adresse

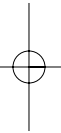
Porto

AGOG

Thomas Greusing

Spyristrasse 2

CH 9008 St.Gallen



**Erfreuen Sie sich und uns.
Als Gönnerin/Gönner nützen
und helfen Sie uns bei der
Aufgabe und beim Projekt dem
sich die AGOG Mitglieder
verpflichtet haben: der An-
wendung, Weiterentwicklung
und Vermittlung der operativen
Gruppentheorie und -technik,
kurz der Entwicklung und
Verankerung einer psychoana-
lytischen Sozialpsychologie
in der Schweiz**

Mit Ihrem GönnerInnen Beitrag unterstützen Sie **AGOG**-Projekte, für die die bescheidenen finanziellen Mittel der **AGOG** als Non-Profit-Organisation sonst nicht reichen. Mit grösseren Beiträgen, haben Sie die Möglichkeit Projekte Ihrer Präferenz zu beschleunigen.

Aktuell suchen wir Gelder für anvisierte Publikationsprojekte

Projekt 1: Sondernummer zu den operativen Gruppen der Zeitschrift Agogik
(Heft bereits realisiert; Finanzbeiträge gesucht)

Projekt 2: Neuauflage des Buches von Armando Bauleo: Gruppen - Familie - Ideologie

Projekt 3: Reader zum Thema: Zur Aktualität der operativen Gruppen

Projekt 4: Gewalt-Emergent welcher Situation?

Projekt 5: Publikation zur Tagung: Psychoanalyse und Sozialpsychologie

Projekt 6: Übersetzung von Enrique Pichon-Rivières Buch „El Proceso grupal“

Forschungsprojekt

Der Übergang von der Aufgabe zum Projekt in Gruppen, Institutionen und Gemeinschaften.

Förderung des Internationalen Austausches mit den KollegInnen aus Italien, Spanien, Frankreich und Südamerika.

Ja

..... ich werde Gönnerin/Gönner und bin bereit einen jährlichen Beitrag von Franken zu bezahlen.

..... ich werde Gönnerin/Gönner und bezahle einen einmaligen Betrag von Franken

..... ich möchte das Geld für das Projekt einsetzen

Einzahlungen mit Vermerk bitte auf das Postcheque Konto der AGOG-Zürich PC 20-644995-1